



Die israelische Punkrockband Useless ID kommt Ende des Monats gemeinsam mit Lagwagon ins Kulturzentrum Faust nach Hannover.

„Es ist mehr als nur Musik, es ist unser Leben“

Useless ID mit neuem Album auch in Hannover

08. Juli 2016, Von: Redaktion, Foto(s): Adi Khavous

Die israelische Punkrockband Useless ID hat vergangene Woche ihr neues Album „State Is Burning“ veröffentlicht und wird dieses auch hierzulande live präsentieren. So auch im Kulturzentrum Faust in Hannover, wo sie am 30. Juli die US-Punkrockhelden Lagwagon supporten werden.

Nachdem bereits im Juni die Szenegrößen NOFX, Pennywise und Good Riddance auf dem Gelände des Faust zu Gast waren (Rockszene.de berichtete), bietet das Kulturzentrum den hannoverschen Punkrockjüngern mit der Show von Lagwagon und Useless ID ein weiteres Konzerthighlight.

Bereits seit 20 Jahren sind Useless ID aktiv. Nicht viele Bands aus Israel schaffen es, auch international Erfolge zu feiern, auch wenn es langsam mehr wird, wie beispielsweise dank der Bands Kids Insane und Not On Tour, die wie Useless ID aus Tel Aviv stammen.

Es ist bekannt, mit welchen politischen Problemen Israel zu kämpfen hat, nicht umsonst sagen sogar einige Punkrockbands – wie beispielsweise Jello Biafra, bekannt als Frontmann der legendären Band Dead Kennedys – Shows ab, um ein Zeichen zu setzen. Auch Useless ID setzen sich seit jeher gegen diese Probleme ein und verfolgen dies auch auf ihrer neuen Platte „State Is Burning“.

„„State Is Burning“ ist ein Liebesbrief an den Punkrock“, so Gitarrist Ishay Berger. "Es ist unser „fuck off“ an den engstirnigen, rassistischen und orthodoxen Geisteszustand. Es ist außerdem unser Statement gegen gierige, hasserfüllte, schädliche und kriminelle Politiker, die sich immer noch stolz

und voller Macht präsentieren.“ Laut Gitarrist Guy Carmel wollten sich Useless ID außerdem eher global als persönlich zeigen – schließlich kommen sie direkt aus Israel und die Medien berichten zwar viel, wissen und verstehen vieles allerdings nicht.

Frontmann Yotam Ben Horin berichtet, dass die Inspiration für das neue Album von alten Platten seiner Lieblingsbands aus der Jugend stammt, darunter neben NOFX, Descendent, Bad Religion, No Use For A Name und Propaghandi auch Lagwagon. Mit Lagwagon-Frontmann Joey Cape war er bereits vor einigen Monaten solo im Rahmen dessen „Stitch Puppy Tour“ unterwegs.

„Wir waren noch nie so bereit auf Tour zu gehen und jedem unsere Welt zu präsentieren, wie jemals zuvor. Denkt immer daran: Diese Musik ist mehr als nur Musik, es ist unser Leben“, stellt Ishay Berger klar. Insgesamt zwölf Shows werden Useless ID spielen, darunter auch einige Festivalshows. Am 30. Juli sind sie schließlich als Support für Lagwagon im Kulturzentrum Faust anzutreffen.

Links:

www.uselessid.net

www.kulturzentrum-faust.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[Faust-TV wieder auf Sendung](#)(09.02.2021)

[Videos sichten bis morgens um vier](#)(14.01.2021)

[„Ein bisschen druckvoller und in-your-face“](#)(13.11.2020)

[Die Verbindung von Literatur und Musik](#)(01.09.2020)

[Lateinamerikanische Klänge aus Hannover](#)(22.08.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)